

G'SUNGEN TANZT & G'SPIELT



Von Liebe und Abschied

■ Gottfried Fink – gottfried.fink@web.de

Sie bezeichnet sich selbst als weltoffen, bodenständig, großzügig, zielorientiert und strebsam. Die im Sternzeichen des Steinbocks geborene Sängerin weiß ganz genau, was sie will und wohin sie will! Die Obersteirerin aus Trieben, heute beheimatet in St. Marein bei Graz, möchte verändern. „Die Musik ist der Spiegel meiner Seele und ich möchte die Menschen daran teilnehmen lassen. Authentisch sein lautet die Devise – authentisch und echt!“ Die Arbeit am neuen Album läuft auf Hochtouren. Mit ihrem aktuellen Titel „In ana anderen Welt“ spricht die Künstlerin ein Thema an,

das zu Tränen rührt, aber auch zum Leben dazugehört. „Abschied nehmen! Es möchte niemand darüber sprechen, aber leider betrifft es jeden von uns. Wir haben alle schon einmal einen geliebten Menschen verloren, und ich möchte mit diesem Lied meine Geschichte erzählen und meine Sichtweise darlegen. So Tina Anders. „jeder singt immer nur über Liebe, aber kaum Jemand traut sich dieses Thema anzusprechen!“ Ihr nächster Titel ist nicht so traurig und steht auch schon in den Startlöchern: „Mein Liebeslied für dich“.

Info

www.tina-anders.at



Tina Anders singt über Themen, die zu Tränen rühren, aber Teil des Lebens sind.

Foto: kk



Das Ahndl versteht es, sich in seiner Familie besonders in den Mittelpunkt zu setzen.

Foto: Fürbass

Ein listiges Ahndl

■ Josef Fürbass

Die Kultur- und Theaterrunde Oberhaag unter Obmann Gebhard Ulbing macht die Tenne der Buschenschank Labanz vulgo Christian wieder zur Bühne. Gegeben wird heuer das bayerische Volksstück „'s listige Ahndl“ von Ulla Kling. Regie führt Karl Wöss.

Unterhaltsam

Durch eine List ist es dem Ahndl gelungen, sich bei seinem Sohn, dem Bauern Blasi, einzunisten. Bedauerlicherweise ist der neue und nicht ganz unproblematische Mitbewohner wegen einer „Lähmung“ ans Bett gefesselt. Mit dem häuslichen Frieden ist es damit vorbei. Die Schwiegertochter Mirl wälzt also abwegige Pläne, um den lästigen Schwiegervater wieder aus der guten Stube zu verbannen. Doch da

hat sie die Rechnung ohne das Ahndl gemacht, das ganz andere Ziele verfolgt: Es will seiner Enkelin Resi zum ersehnten Eheglück mit Toni verhelfen und kann sogar den Dorfpfarrer für sein Vorhaben gewinnen. Weitere Aktionen folgen.

Das Stück zeigt in sehr humorvoller Weise auf, zu welchen Mitteln ein betagter Mensch greift, um nicht aus der Familie und der ihm vertrauten Umgebung ausgeschlossen zu werden.

Tip

„'s listige Ahndl“

- Thaterrunde Oberhaag
- Buschenschank Labanz
- Termine: 11., 12., 16., 18. und 19. Mai mit jeweiligem Beginn um 20 Uhr. Vorverkaufskarten: in den Raiffeisenbanken. Kinder bis 7 Jahre haben freien Eintritt.

Mundharmonika-Kurs des Steirischen Volksliedwerks

Beim Fensterln soll sie einst oft über Erfolg oder Niederlage entschieden haben und auch heute noch steht sie hoch im Kurs – die Mundharmonika. Im Salzkammergut werden die kleinen Instrumente geringfügig in der Stimmung verändert und eignen sich dadurch

ideal für eine Vielzahl an Steirermelodien. Im Kurspreis sind zwei in dieser Art gestimmte Mundharmonikas enthalten. Gasthaus Stieger, Bad Aussee, 2. Juni, 10 bis 18 Uhr. Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Anmeldung: Tel- 03 16/90 86 35.



Die Volksmusik des Ausseerlandes steht im Zentrum des Mundharmonikakurses.

Foto: Steirisches Volksliedwerk

Schmuck-Kunst

Der international mit Preisen ausgezeichnete Schmuckkünstler und Bildhauer Günter Steinscherer zeigt seine neue Kollektion unter dem Motto „Zauber der Zeit“ auf Burg Deutschlandsberg. Das Thema „Zeit“ war ihm dieses Jahr Inspiration für seine Schmuckstücke. Alte Goldschmiedetechniken aus der Zeit der Etrusker faszinieren den Künstler. Geöffnet von 11. bis 20. Mai jeweils von 11 bis 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter Tel: 06 99/13 55 20 10.

Marienlieder

„Ave Maria“, „Ave maris stella“ – das sind Anfänge von marianischen Texten, die wohl zu den meistvertonten Dichtungen der Musikgeschichte gehören. Das

Vokalensemble „tonus“ wird bei seinem Konzert eine Auswahl dieser Vertonungen von der Renaissance bis zur Gegenwart bringen, von Komponisten wie Palestrina, Hassler, Schütz, Pärt und Gassner. 12. Mai, 20 Uhr, Pfarrkirche Mariahilf in Graz.

Rondo-Ausstellung

Das Bildungszentrum Raiffeisenhof zeigt im Kunstbad die Rondo-Ausstellung „Go with the Flow“. Vernissage ist am 15. Mai um 19.30 Uhr. Die Künstler sind persönlich anwesend. Geöffnet bis 6. Juni täglich von 9 bis 18 Uhr, sonn- und feiertags auf Anfrage.

Altstadt Open-Air

Mit einer Mischung aus deftigen Gstanzeln, Liedern und Jazz-Standards will die ausgebildete